

Beschlussvorlage		Vorlage Nr.: 00/113/2019 Datum: 31.01.2019 Fachbereich I - Zentrale Dienste und Bildung Sachbearbeiter/in: Siegfried Herbermann	
Erwerb der Grundschule Remsede durch den Verein für heilpädagogische Hilfe Bad Rothenfelde e.V./Susanne-Raming-Schule			
Beratungsfolge Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit
Ortsrat Remsede	07.03.2019	öffentlich	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	28.03.2019	nicht öffentlich	Vorberatung
Rat	04.04.2019	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Dem Verkauf des Gebäudes Grundschule Remsede, Hauptstraße 32, mit den Flurstücken 3/6 und 9/5 (tlw.) der Flur 6, Gemarkung Remsede, zur Größe von ca. 1.700 m², zu einem Preis von 255.129,30 € wird zugestimmt.

Sachverhalt:

Der Verein für heilpädagogische Hilfe Bad Rothenfelde e.V. (VhpH) hat angefragt, von der Gemeinde Bad Laer das Gebäude und die dazugehörigen Flächen der ehemaligen Grundschule Remsede, in der aktuell die Abschlussstufe der Susanne-Raming-Schule (staatl. anerk. Tagesbildungsstätte) untergebracht ist, erwerben zu können.

Daraufhin hat die Verwaltung ein Ertragswertverfahren an der Immobilie vorgenommen und einen Wert von 255.129,30,- € ermittelt. Hierbei wurde der Verkauf einer Grundstücksfläche mit einer Größe von ca. 1.700 m² (sh. Luftbild) angenommen. Die genaue Fläche ist noch verhandelbar und abzustimmen. Der Bodenwert wurde gemäß Bodenrichtwertkarte mit 65,- €/m² angesetzt. Für das Gebäude wurde eine Restnutzungsdauer von 35 Jahren angenommen.

Die VhpH hat das Gebäude von der Gemeinde seit dem 01. Februar 2015 zunächst auf eine Dauer von 15 Jahren gemietet und für den Betrieb der Abschlussstufe bereits mehrere Investitionen im Zeitraum bis heute getätigt. Die Instandhaltung des Objektes ist nach gültiger Mietvereinbarung grundsätzlich Angelegenheit der VhpH sofern nicht Arbeiten an Dach, Außenwänden und Leitungen betroffen sind, die die Wertgrenze von 5.000 € überschreiten. Da die genannte Abschlussstufe sich zwischenzeitlich im Gebäude etabliert hat, auf unbegrenzte Dauer weitergeführt werden soll, ist es aus Sicht der VhpH gerade im Hinblick auf weitere zu tätigende Investitionen zum ordnungsgemäßen Betrieb der Schule sinnvoll, die Immobilie im Eigentum zu haben

und daher käuflich von der Gemeinde zu erwerben.

Finanzielle Auswirkungen / Stellungnahme Referat Finanzen: